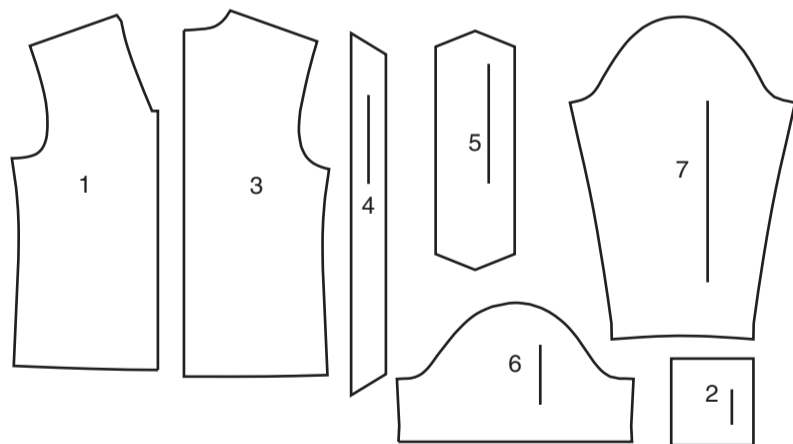


### 7 SCHNITTEILE



- 7 SCHNITTEILE  
1 VORDERTEIL - A,B,C  
2 TASCHE - A,B,C  
3 RÜCKENTEIL - A,B,C  
4 NACKENBAND - A,B,C  
5 KRAGEN - A,B,C  
6 ÄRMEL - A,B  
7 ÄRMEL - C

### MUSTERMARKIERUNGEN

- FADENLAUF:** Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.
- FALTLINE:** Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.
- KNOPFLOCHMARKIERUNG:** Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.
- KNOPFMARKIERUNG:** Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.
- KERBEN UND SYMBOLE:** Für passende Nähte und Ausführungsdetails.
- Bezeichnet die Brustlinie, die Taillinie, die Hüfte und/oder den Bizeps.
- Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.
- NAHTZUGABE:** 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

### GEGEBENENFALLS ANPASSEN

- Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.
- ZUM VERKÜRZEN:** Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.
- ZUM VERLÄNGERN:** Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

**SCHRUMPFEN** Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

**KREISEN** Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

**\*DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelz/Flor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

### SCHNEIDEN UND MARKIEREN

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (Die **Auflagepläne** zeigen die **ungefähre Position der Schnittmusterteile**; die **Position kann je nach Schnittmustergröße variieren**. Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren.) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

**HINWEIS:** Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

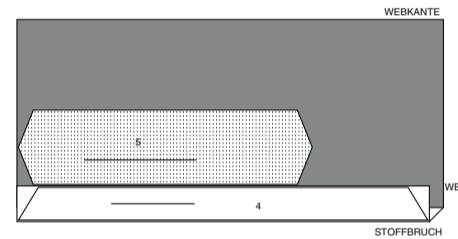
## ZUSCHNITTPLÄNE

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

### EINLAGE A, B, C

TEILE: 4 5

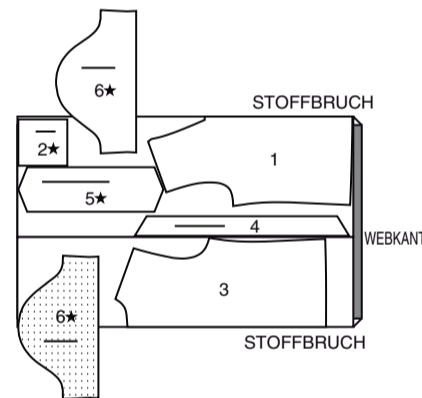
51 CM  
OHNE  
STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN



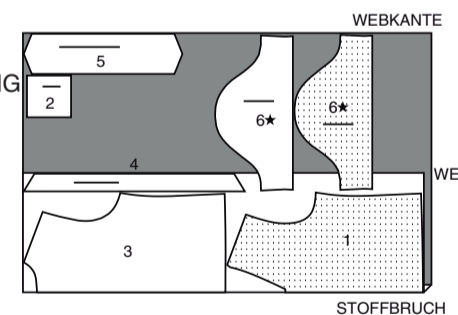
### TOP A

TEILE: 1 2 3 4 5 6

150 CM  
MIT STRICHRICHTUNG  
GRÖSSEN S M L



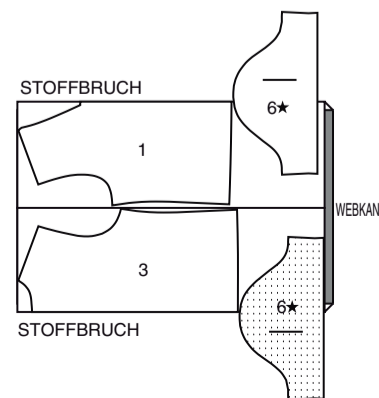
150 CM  
MIT STRICHRICHTUNG  
GRÖSSEN XL XXL  
XXXL



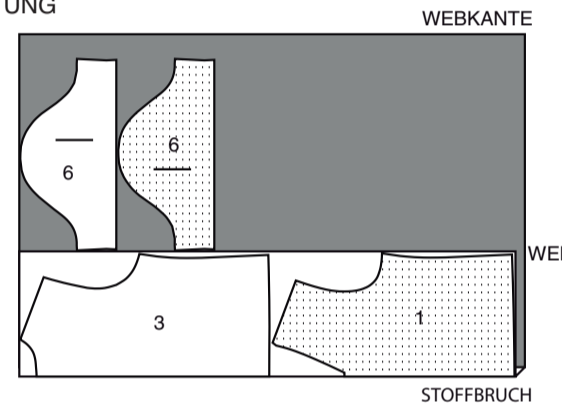
### TOP B

TEILE: 1 3 6

150 CM  
MIT STRICHRICHTUNG  
GRÖSSEN S M L XL XXL



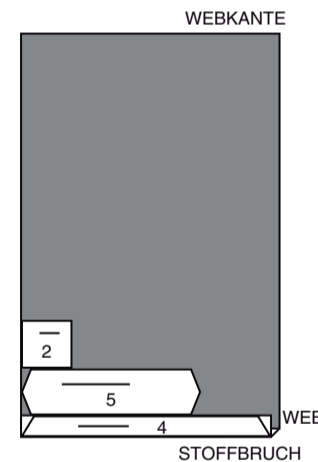
150 CM  
MIT STRICHRICHTUNG  
GRÖSSEN XXXL



### KONTRAST

TEILE: 2 4 5

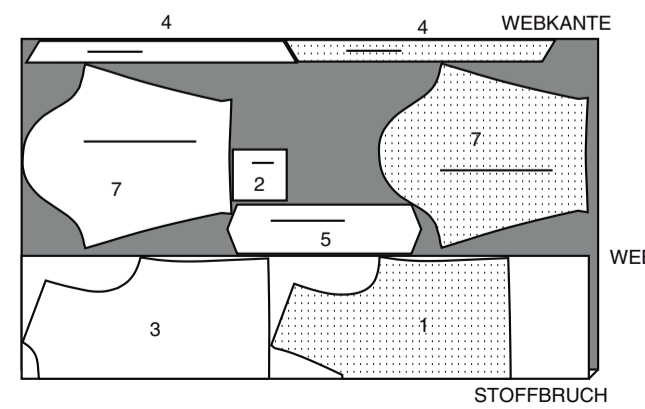
150 CM  
MIT STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN



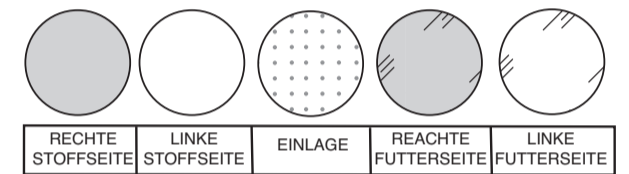
### TOP C

TEILE: 1 2 3 4 5 7

150 CM  
MIT STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN

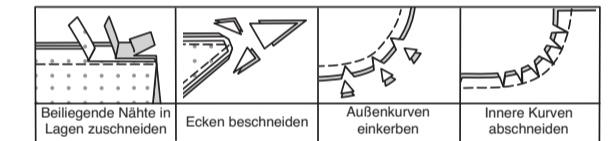


## NÄHINFORMATIONEN STOFFSCHLÜSSEL



### NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



**STECKEN UND ANPASSEN**  
Stecken oder heften Sie die Nähte, **RECHTS AUF RECHTS**, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

**BÜGELN**  
Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

## GLOSSAR

Für Nähmethoden in FETT gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar. Scannen Sie den QR CODE, um die Videos anzusehen:

**VERSTÄRKEN** - Siehe **Maschinenstiche**: "Wie man Nähte verstärkt" Video.

**ÄRMEL EINSETZEN** - siehe **Ärmel**: Video "Wie man einen Ärmel einnäht".

**IN DER RILLE NÄHEN** - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man in der Rille näht".

### NÄHTUTORIALS



Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter [simplicity.com/sewingtutorials](http://simplicity.com/sewingtutorials).

**EINFACH DIE BESTEN NÄHTECHNIKEN... FÜR STRICKWAREN**

• Verwenden Sie eine Kugelspitze oder eine Stretchnadel.

• Schmäler Zickzackstich oder ein Stretchstich.

• Um zu verhindern, dass sich die Schulternähte dehnen, stecken Sie die Mitte des Saumbandes, ein durchsichtiges Gummiband oder ein Körperband entlang der Nahtlinie an den vorderen Schulterkanten fest und nähen Sie dann die Schulternähte.

**FÜR OVERLOCK/SERGER**

• Die Overlock/Serger kann allein oder als Ergänzung zu Ihrer herkömmlichen Nähmaschine verwendet werden.

• Overlock-Nähmaschinen nähen, versäubern und versäubern alles in einem Arbeitsgang. Daher ist es SEHR wichtig, die Passform zu prüfen, bevor Sie die Nähte nähen.

• Heften Sie mit farblich passendem Garn die Nähte und probieren Sie das Kleidungsstück an. Wenn keine Anpassungen erforderlich sind, nähen Sie die Nähte entlang der Heftung mit der Overlock.

• Die Dreifaden-Overlock ist ideal für Hauptnähte wie Schulter-, Seiten-, Unterarm- und Ärmelnähte.

• Für beanspruchte Bereiche wie Schrittnähte und Armausschnitte ist die Vierfaden-Overlock/Sicherheitsnaht am besten geeignet... ODER verwenden Sie eine Dreifaden-Overlock und nähen Sie mit einer herkömmlichen Maschine entlang der Naht, um sie zu verstärken.

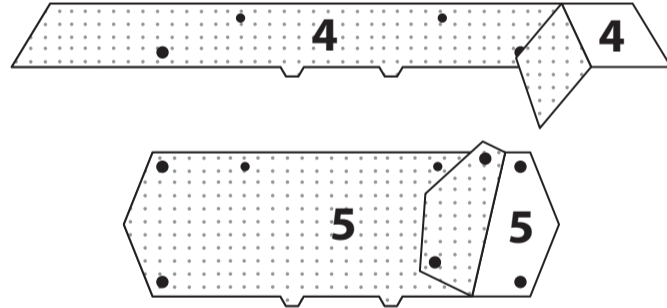
• Der Zwei- oder Dreifaden-Overlockstich ist ein perfektes Finish für Kanten von Blenden, Säumen und Nahtzugaben.

**SHIRT A,B,C**

**HINWEIS:** Sofern nicht anders angegeben, wird unter jeder Unterüberschrift das Modell A abgebildet.

**EINLAGE**

Stecken Sie die EINLAGE auf die linke Seite jedes passenden STOFFABSCHNITTES. Bügeln Sie gemäß den Anweisungen des Herstellers.



**VORDER- UND RÜCKENTEIL**

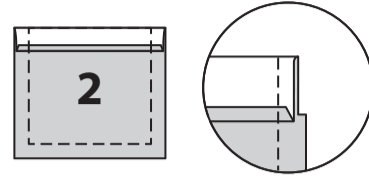
**VERSTÄRKEN** Sie das VORDERTEIL (1) entlang den Stepplinien, wie gezeigt. Schneiden Sie zu den kleinen Punkten ein, achten Sie darauf, dass Sie nicht durch die Nähte einschneiden.



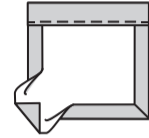
Bügeln Sie unter 6 mm an der Oberkante der TASCHE (2).

Drehen Sie die obere Kante entlang der Falzlinie nach AUSSEN, so dass ein Besatz entsteht.

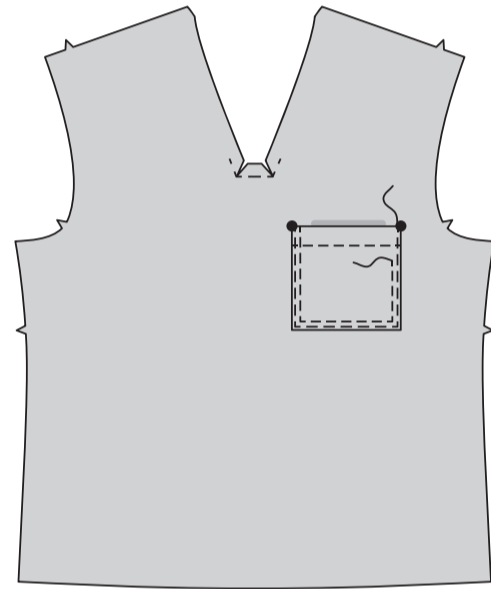
Nähen Sie entlang der Nahtlinie an den Schnittkanten. Schneiden Sie die Nahtzugabe im Bereich des Besatzes auf 6 mm zurück.



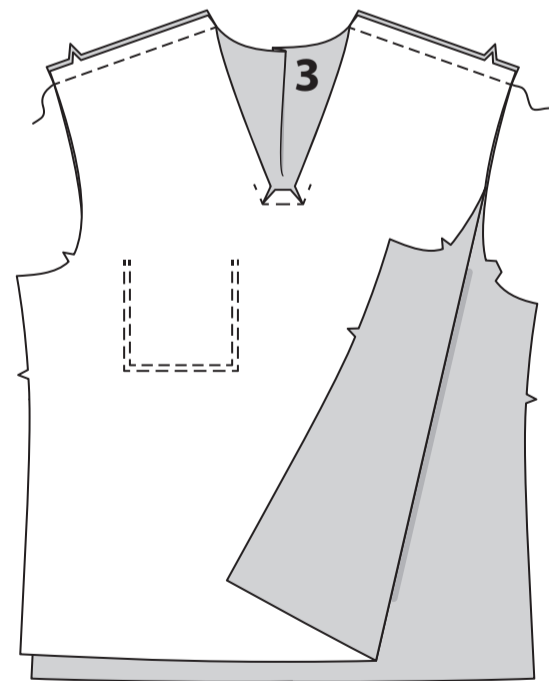
Drehen Sie die Ecken RECHTS nach außen und wenden Sie den Besatz auf die LINKE Seite; bügeln Sie, bügeln Sie unter die Schnittkanten entlang der Nähte. Nähen Sie den Besatz neben der inneren Kante.



Stecken Sie die Tasche auf der AUSSENSEITE auf die LINKE Seite des Vorderteils, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie dicht an den Seiten- und Unterkanten und 6 mm davon entfernt.



Nähen Sie RECHTS AUF RECHTS das Vorderteil an den Schulternähten auf das RÜCKENTEIL (3).

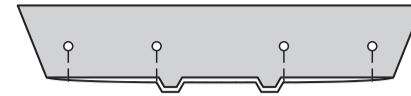


**KRAGEN UND NACKENBAND**

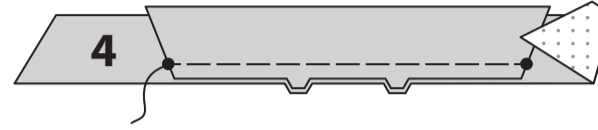
Falten Sie den KRAGEN (5) der Länge nach zur Hälfte RECHTS AUF RECHTS entlang der Falllinie. Nähen Sie die Enden.



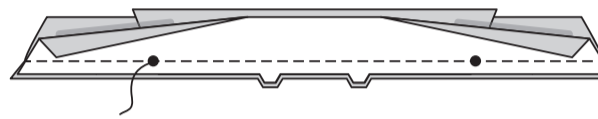
Drehen Sie den Kragen RECHTS herum. Bügeln Sie. Stecken.



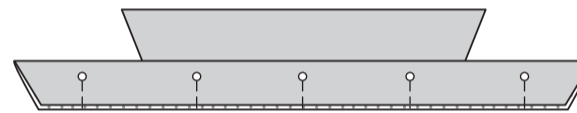
Stecken Sie den Kragen auf der AUSSENSEITE an das versehene NACKENBAND (4) fest, wobei die großen Punkte und Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Heften.



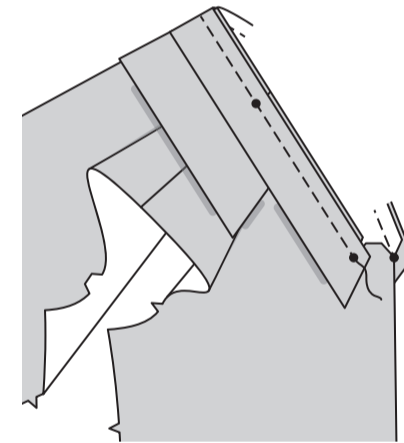
Stecken Sie das verbleibende Nackenband auf das Band (über dem Kragen), sodass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die eingekerbte Kante, lassen Sie dabei die Enden frei.



Wenden Sie das Kragenband nach INNEN. Stecken.

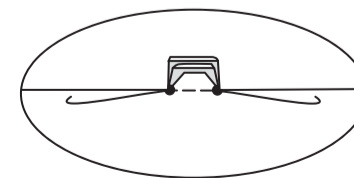
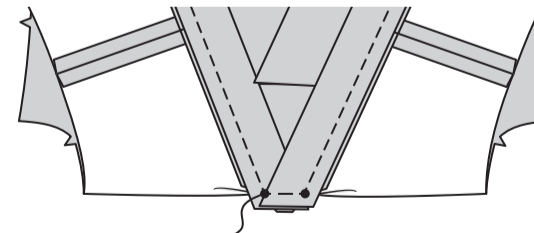


Stecken Sie die versehene Seite des Kragens und des Bands an die Halskante RECHTS AUF RECHTS, wobei die kleinen Punkte auf dem Vorderteil übereinstimmen und platzieren Sie die restlichen kleinen Punkte an den Schulternähten. Nähen Sie die Halskante bis zu den kleinen Punkten im Vorderteil.



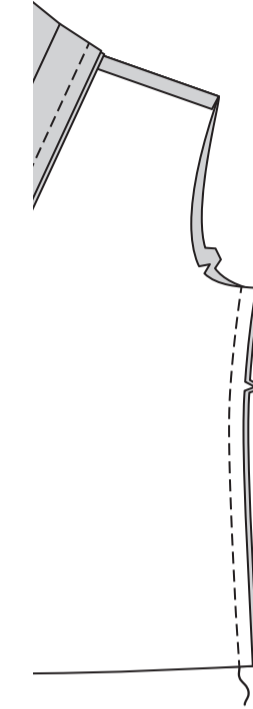
Wenden Sie Kragen und Bandnaht nach INNEN. Bügeln Sie. Lappen Sie auf der INNENSEITE das RECHTE Band über die LINKE, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Stecken Sie die untere Kante des Bandes und die eingeschnittene Kante des Vorderteils zusammen. Nähen Sie zwischen den kleinen Punkten und steppen Sie zur Verstärkung der Naht.

**TIPP:** Wenn Sie möchten, NÄHEN Sie auf der AUSSENSEITE IN DER RILLE oder "Nut" der vorderen Naht zwischen den kleinen Punkten, wobei die gebügelte Kante der Naht auf der INNENSEITE mitgefasst wird.

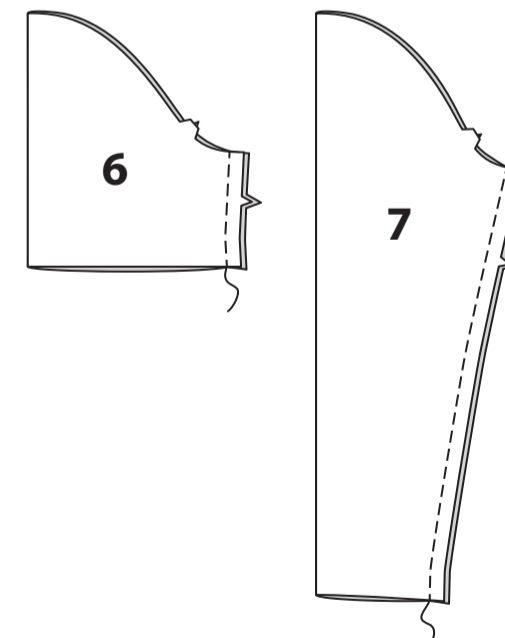


**ÄRMEL**

Nähen Sie RECHTS AUF RECHTS das Vorderteil an den Seitennähten auf das Rückenteil.



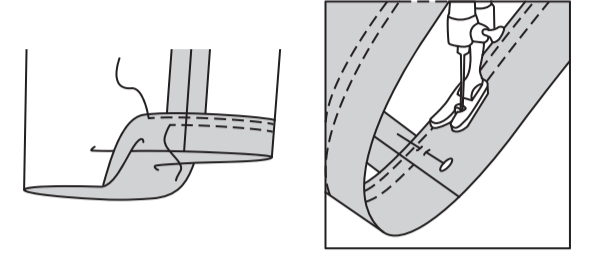
Nähen Sie die Unterarmnaht des ÄRMELS (6 ODER 7) RECHTS AUF RECHTS.



Bügeln Sie den Saum an der Unterkante des Ärmels nach oben.

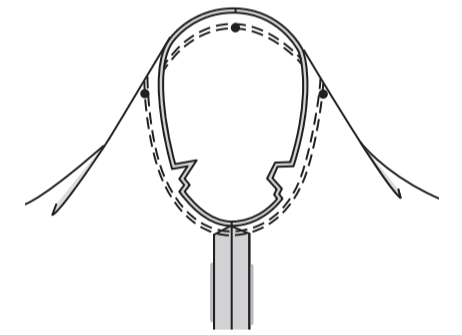
Nähen Sie ODER machen Sie einen Zickzackstich 6 mm von der Schnittkante entfernt und 6 mm unterhalb des ersten Stiches.

**TIPP:** Es ist einfacher, den Saum in einem Kreis zu nähen, wenn Sie die RECHTE Seite des Ärmels gegen die Maschine halten, die INNENSEITE zu Ihnen zeigt und die Nadel INNERHALB des Kreises liegt, wie gezeigt.



Drehen Sie den Ärmel RECHTS außen. Zum EINSETZEN DES ÄRMELS halten Sie das Kleidungsstück mit der LINKEN Seite nach außen und dem Armausschnitt zu sich hin. Stecken Sie den Ärmel mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht RECHTS AUF RECHTS an die Armlochkante, wobei die Unterarmnähte, Kerben und die restlichen kleinen Punkte. Heften. Nähen Sie. Nähen Sie erneut 3 mm von der ersten Naht entfernt. Beschneiden Sie die Naht unterhalb der Kerben dicht an der Naht. Bügeln Sie nur die Nahtzugabe, schrumpfen Sie die Fülle heraus.

**HINWEIS:** siehe Armlöcher/Ärmel: Weitere Informationen finden Sie im Video "Wie man einen eingesetzten Ärmel näht".



**ABSCHLUSS**

Bügeln Sie den Saum an der Unterkante des Kleidungsstücks nach oben. Nähen Sie ODER machen Sie einen Zickzackstich 6 mm von der Schnittkante entfernt und 6 mm unterhalb der ersten Steppnaht.

